

NETZWERKTAGUNG AM 27. UND 28. MÄRZ 2025

Fachtagung für regionale Beratungs-, Vernetzungs- und Förderstellen für Kultur in ländlichen Räumen

Seit über 30 Jahren leisten regionale Netzwerkstellen wichtige Unterstützung für Kulturschaffende und Kultureinrichtungen in ländlichen Räumen. Sie tragen mit Beratung, Vernetzung und finanzieller Förderung zur kulturellen Vielfalt und Vitalität in ländlichen Regionen bei. Neben der praktischen Unterstützung für Kulturakteure sind sie Schnittstellen zwischen Kultur, Politik und Verwaltung sowie zwischen Kultur und anderen gesellschaftlichen Bereichen wie Regionalentwicklung, Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft, Tourismus oder Verkehr.

Die Fachtagung dient dem Austausch über gute Praxis für die Unterstützung von Kulturakteur*innen in ländlichen Räumen. Ein Schwerpunkt ist die Unterstützung bereichsübergreifender Kulturprojekte. Die Veranstaltung möchte auch Plattform für eine bundesweite Vernetzungsinitiative der regionalen Beratungs-, Vernetzungs- und Förderstellen für Kultur in ländlichen Räumen sein.

Das Studienprojekt NetKulaeR möchte einen Beitrag zur Sichtbarkeit und Stärkung regionaler Netzwerkstellen leisten, damit sie kulturelle Vielfalt und Teilhabe in ländlichen Räumen unterstützen können.

Ort: Kulturzentrum musa e.V., Hagenweg 2a, 37081 Göttingen (<https://www.musa.de>)

Veranstalter: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.; Projekt: Vernetztes Handeln für Kultur in ländlichen Räumen (NetKulaeR), in Kooperation mit dem Landschaftsverband Südniedersachsen, Göttingen.

Gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen der Förderlinie Faktor K (2023-2026). Die Teilnahme ist kostenfrei.

DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025

12.00 Uhr Anreise, Anmeldung

12.30 Uhr Mittagessen, Kaffee

13.00 Uhr **Begrüßung:** Christine Wingert, Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.,
Olaf Martin, Landschaftsverband Südniedersachsen

13.15 Uhr Einführung

Christine Wingert, Team NetKulaeR: »Spotlight on: Regionale Beratungs-, Vernetzungs- und Förderstellen für Kultur in ländlichen Räumen«

Dr. Robert Peper, Team NetKulaeR: »Die Stärke schwacher Beziehungen – ein Plädoyer für regionale Netzwerkstellen«

14.00 Uhr Impulsvorträge: **Drei Modelle »regionaler Kulturbüros«** stellen sich vor – Aufgaben, Instrumente und Ressourcen

Olaf Martin, Landschaftsverband Südniedersachsen: »Landschaften und Landschaftsverbände Niedersachsen«

Dr. Herle Forbrich, Kulturknotenpunkt Nordwest: »Kulturknotenpunkte Schleswig-Holstein«

Barbara Brod, LandKulturPerlen Regionalbüro Nord: »LandKulturPerlen Hessen«

NetKulaeR

14.30 Uhr Fachgespräche I: **Instrumente und Formate zur Unterstützung von Kultur in ländlichen Räumen**
(parallele Fachgespräche)

1. Regionale Online-Veranstaltungskalender

Gastgeber*innen: **Moritz Steinhauer**, Landschaftsverband Südniedersachsen, und **Johanna Jürgensen**, Fachdienst Kultur des Kreises Nordfriesland/ Stiftung Nordfriesland

2. Formate zur Qualifizierung von Kulturakteuren

Gastgeber*innen: **Karu Grunwald-Delitz**, Regionale Kulturberatung (Nds. Süd/Ost), Landesverband Soziokultur Niedersachsen, und **Sarah Piller**, Kulturberatung Rheinland-Pfalz Süd

3. Regionale Kulturarbeit als Motor für Vernetzung

Gastgeber*innen: **Veronika Olbrich**, Emsländische Landschaft (angefragt), und **Dr. Bettina Keß**, Referat Kultur und Museen des Bezirks Oberbayern

15.45 Uhr Kaffeepause - Zeit für Austausch und Vernetzung

16.45 Uhr Impulsvorträge: **Bereichsübergreifende Kulturprojekte** in ländlichen Räumen
(Projektthemen, Partner, Instrumente, Kontextbedingungen)

Dr. Annemarie Franke, Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien

Dr. Philipp Scheid, Abteilung Kultur des Landkreises Emsland

Sonja Pauly, LEADER-Regionalmanagement Schwalm-Aue (angefragt)

17.30 Uhr Fachgespräche II: **Wie können regionale Netzwerkstellen bereichsübergreifende Kooperationen unterstützen und mitgestalten?**
(parallele Fachgespräche)

1. Sichtbarkeit der regionalen Netzwerkstelle

Gastgeber*innen: **Florian Schwemin**, Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz, und **Nicole Zwicknagel**, Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz

2. Bürgerschaftliches Engagement für Baukultur vernetzen

Gastgeber*innen: **Stefan Kudermann**, Zentrum Holzbau / Bauwerk Schwarzwald (angefragt)

3. Regionalkonferenzen Kultur für bereichsübergreifende Vernetzung,

Gastgeber*innen: **Gloria Dittmar**, Landratsamt Wartburgkreis, und **Dr. Christine Künzel**, Fachdienst Kita, Jugend, Schule, Kultur des Kreises Segeberg

4. Zuschuss-Vergabe als Türöffner für bereichsübergreifende Vernetzung?

Gastgeber*innen: **Susanne Porcu**, Regionalmanagement Bautzener Oberland, und **Felix Gantner**, Projektmanagement Kultur im Landkreis Bad Kissingen

18.45 Uhr **Prof. Dr. Berthold Vogel**: Erkenntnisse des Tages

19.30 Uhr *Abendessen*

geselliger Ausklang

NetKulaeR

FREITAG, 28. MÄRZ 2025

-
- 9.15 Uhr Ankommen
-
- 9.30 Uhr **Christine Wingert:** »Themen, Gelingensbedingungen und Hürden bereichsübergreifender Kulturarbeit – erste Befunde«
Dr. Robert Peper: »Regionale Netzwerkstellen und ihre Netzwerke in ländlichen Räumen – erste Befunde«
Diskussion
-
- 10.15 Uhr Fachgespräche III: **Instrumente und Formate zur Unterstützung von Kultur in ländlichen Räumen**
(parallele Fachgespräche)
- 1. Zuschussvergabe** als Türöffner für regionale Vernetzung?
Gastgeber*innen: **Lucas Engbers**, Landschaftsverband Hameln-Pyrmont, und **Christian Müller-Lorenz**, Kulturland Brandenburg gGmbH (angefragt)
- 2. Aufsuchende Beratungs- und Vernetzungsarbeit**
Gastgeber*innen: **Andrea Hingst**, Regionale Kulturberatung (Nds. Nord/Ost), Landesverband Soziokultur Niedersachsen, und **Sebastian Hartings**, LandKulturPerlen Regionalbüro Mitte
- 3. Kulturschaffende mit Politik und Verwaltung vernetzen**
Gastgeber*innen: **Dr. Markus Morr**, Fachdienst Kultur des Landkreises Marburg-Biedenkopf, und **Julia Siebeck**, Kulturbüro des Kreises Höxter
-
- 11.30 Uhr *Kaffeepause*
-
- 11.45 Uhr Podiumsdiskussion:
- Kulturelle Regionalentwicklung - regionale Kulturentwicklung**
- Wie gehen die beiden Perspektiven »Regionalentwicklung« und »Kulturentwicklung« zusammen? Welche Rolle nehmen Kulturschaffende und Kultureinrichtungen in der Regionalentwicklung ein? Worin bestehen Hürden und welches sind die Gelingensbedingungen für integrierte Ansätze der Kultur- und Regionalentwicklung?
- Katerina Schumacher**, Kulturministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Christian Müller-Lorenz, Kulturland Brandenburg gGmbH (angefragt)
Markus Daum: LandKulturPerlen Hessen
Moderation: **Prof. Dr. Rainer Danielzyk**, Leibniz Universität Hannover
-
- 12.45 Uhr **Ausblick:** Initiative zur Vernetzung regionaler Netzwerkstellen
-
- 13.00 Uhr *Mittagessen und Abreisen*